

Inhalt

	Seite
<u>Einleitung</u>	
I. Gegenstand der Untersuchung. Problemstellung und Abgrenzung	1
II. Quellenlage und Probleme der Quellenauswahl	5
III. Forschungsstand zum Thema	6
 <u>Teil A</u>	
<u>Britische Schulpolitik in der britischen Zone von 1945-1949</u>	
1. Planung und Beginn britischer Schulpolitik auf der Grundlage der Re-education-Idee (1944-1945)	7
1.1 Angloamerikanische Bemühungen um ein gemeinsames Re-education-Programm	7
1.2 Erste Maßnahme im Schulbereich vor Kriegsende: Das Schulbuchnotprogramm	15
1.3 Beginn britischer Besatzungspolitik unter dem Gesichtspunkt der Funktionalität	17
2. Britische Schulpolitik bis zur Konstituierung deutscher Landesregierungen (1945-1946)	19
2.1 Personal und Organisation der britischen Militärregierung als Instrumentarium der Re-education-Politik	20
2.2 Die Direktive zum Wiederaufbau des Bildungswesens vom November 1945 und Ansätze eines Schulreformprogramms Ende 1946	23

	Seite
2.3 Schulreformbemühungen im Rahmen der Schulbuchrevision	28
2.4 Stand der britischen Schulreformpolitik Ende 1946	37
3. Britische Schulpolitik nach dem Inkrafttreten der Kulturhoheit der Länder (1947-1949)	39
3.1 Neuorganisation der britischen Militärregierung	40
3.2 Weiterentwicklung der britischen Schulreformbemühungen bis zur Kontrollratsdirektive Nr. 54 "Grundsätze zur Demokratisierung des deutschen Bildungswesens"	43
3.3 Verlagerung des schulpolitischen Schwerpunkts auf die innere Schulreform und Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit	49
3.4 Bilanz der britischen Schulreformpolitik Ende 1949	57

Teil B

Deutsche Schulpolitik in der britischen Zone von 1945-1949

1. Deutsche Schulpolitik nach 1945 in ihrer Entwicklung seit der Weimarer Republik. Ein Überblick über den Verlauf in der britischen Zone	63
1.1 Personelle und organisatorische Kontinuität in den kultusministeriellen Verwaltungen nach 1945, dargestellt an den Ländern Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen	64
1.2 Bildungspolitische Vorstellungen in den Parteien CDU, FDP und SPD	74

Seite

CDU	75
FDP	80
SPD	85
Zusammenfassung der bildungspolitischen Vorstellungen der Parteien nach 1945	92
1.3 Schulpolitische Konzeptionen der Kultus- verwaltungen der Länder	93
Berlin	94
Hamburg	97
Bremen	101
Schleswig-Holstein	104
Niedersachsen	105
Nordrhein-Westfalen	110
1.4 Auseinandersetzungen und Entscheidungen zur Schulpolitik in den Landtagen Nord- rhein-Westfalens und Niedersachsens	113
Nordrhein-Westfalen	114
Niedersachsen	118
1.5 Zusammenfassung und Erörterung des Staatsverständnisses in der politischen Pädagogik nach 1945	126
2. Schulreform und Kulturföderalismus in der britischen Zone	136
2.1 Anfänge der länderübergreifenden Schul- politik in Schulreferententagungen und im Zonenerziehungsrat	136
2.2 Verhältnis des Zonenerziehungsrates zur Erziehungsabteilung der Militär- regierung	139
2.3 Debatte über den Kulturföderalismus im Zonenerziehungsrat und im Kultur- politischen Ausschuß des Zonenbeirates	142
2.4 Trizonale Konferenzen und Konstituie- rung der Ständigen Konferenz der Kul- tusminister	150
2.5 Zusammenfassung: Kulturhoheit der Länder als Grundlage für etatistische Tendenzen in der Schulpolitik	154

Teil CSchulreformpolitik nach 1945 am Beispiel
der Schulbuchrevision in der britischen
Zone

1.	Aspekte der Schulbuchentwicklung nach 1945	156
2.	Central Textbook Committee (CTC) unter der Auftraggeberschaft der Militärregierung (1945-1946)	158
2.1	Britisch-deutsche Kontroversen bei der Konstituierung des CTC	158
2.2	Beginn der Zusammenarbeit zwischen Textbook Section, CTC und Schulbuchverlegern und erste Reformüberlegungen zum Geschichtsbuch	164
2.3	Sachstand der amtlichen Schulbuchrevision Ende 1946	169
3.	Der Zonenfachausschuß für Lehrbücher (ZFL) unter der Auftraggeberschaft des Zonenerziehungsrates (ZER) (1947-1949)	171
3.1	Auseinandersetzungen zwischen ZER und ZFL um die Neuorganisation der Fachausschüsse als Beispiel etatistischer Schulpolitik	171
3.2	Schwerpunktsetzung des ZFL im technischen und administrativen Bereich der Schulbuchentwicklung	179
3.3	Auswirkungen der Zusammenarbeit zwischen Schulverwaltung und Schulbuchverlegern auf die Schulbuchrevision nach 1945	185
3.4	Praxis des amtlichen Schulbuchprüfungsverfahrens nach der Wiedererlangung der Kulturhoheit der Länder	194
3.5	Beitrag des ZFL und der Landeslehrbuchausschüsse Niedersachsens und Nordrhein-Westfalens zur Schulbuchrevision im Fach Geschichte	204

	Seite
3.5.1 Geschichtsdidaktik in der Weimarer Republik als historische Voraussetzung der Geschichtsbuchrevision nach 1945	206
3.5.2 Lehrplanentwicklung und Lehrbuchproduktion im Fach Geschichte nach 1945. Ein quantitativer Überblick	211
3.5.3 Geschichtsdidaktische Überlegungen im ZFL	214
3.5.4 Revision des Geschichtsunterrichts in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen nach 1945	219
4. Ergebnis der staatlichen Schulbuchrevision im Fach Geschichte 1949	226
<u>Zusammenfassung der Ergebnisse</u>	235
<u>Anmerkungen</u>	239
<u>Anhang</u>	364
Dokumente	364
Abkürzungsverzeichnis	398
Quellen- und Literaturverzeichnis	400
Nachwort der Herausgeber	427
Personenregister	429